



Verein für Deutsche Wachtelhunde e.V. -Landesgruppe Sachsen-Anhalt

Züchterpreisordnung der VDW-Landesgruppe Sachsen-Anhalt (Stand: 12. März 2017)

Allgemeines

Die VDW-Landesgruppe Sachsen-Anhalt vergibt alljährlich nach Maßgabe dieser Ordnung einen Züchterpreis für den komplettesten Wurf des Bewertungsjahrganges. Die Wurfbeurteilung erfolgt nach einem Punktesystem. Der Preis wird nur vergeben, wenn die Punktzahl des betreffenden Wurfes 100 erreicht bzw. überschreitet.

Dem Zuchtwart der Landesgruppe obliegt die Beurteilung und Vergabe des Züchterpreises, sie erfolgt anlässlich der Landesgruppenjahresversammlung. Dem Vorsitzenden und stellv. ZW der LG werden die Beurteilung der Würfe zur abschließenden Kontrolle vorgelegt. Der Züchterpreis wurde erstmals 1995 für den Zuchtjahrgang 1993 vergeben, für die nachfolgenden Zuchtjahrgänge jeweils im 4. Jahr. Der Züchter des komplettesten Wurfes erhält einen Zinnteller mit Wachtelhundmotiv und der Inschrift „VDW-LANDESGRUPPE SACHSEN-ANHALT – ZÜCHTERPREIS 20..“.

Wertung

In die Wertung einbezogen werden alle Würfe eines Jahrganges, mit mindestens 3 Welpen, die im Zuchtbuch des VDW e. V. eingetragen sind und die von Mitgliedern der Landesgruppe Sachsen-Anhalt gezogen wurden. Hunde die ins Ausland abgegeben werden und über keine Prüfungsergebnisse verfügen gehen nicht in die Wertung ein. Prüfungsergebnisse aus dem Ausland werden nur einbezogen wenn diese mit der PO des VDW e. V. vergleichbar sind. Gewertet werden alle Angaben, die im Zuchtbuch, Zuchtwartemodul, Jagdgebrauchshund und DOGBASE, sowie in der DWZ-Ausgabe (bzw. auf der offiziellen Homepage des VDW) des Monats vor der Landesgruppenversammlung veröffentlicht wurden. Hat ein Hund im Bewertungszeitraum mehrere Beurteilungen (Anlagennoten, Formwert) erhalten, kommt die jeweils bessere in die Wertung. Hunde die nicht geprüft wurden, werden jeweils mit 0 (außer HD -30 und ED -30) Punkte bewertet (Ausnahme s. o.). Eingetragene Hunde, die im Wurfjahr oder darauffolgenden Jahr tot gemeldet wurden, werden, sofern bis dahin keine Prüfungsbewertung vorlag, nicht in die Wurfbeurteilung einbezogen.

Finanzierung

Die Finanzierung aller Ausgaben erfolgt über die Landesgruppenkasse, sie unterliegt der Nachweisführung des Kassenwartes und der Prüfung durch die jährliche Kassenrevision. Ausgleichend dafür spenden alle Züchter der Landesgruppe für jeden eingetragenen Welpen 5,-€ in die Landesgruppenkasse. Ebenfalls spendet jeder Deckrüdenbesitzer je angeforderter Deckmarke 5,-€ an die Landesgruppe. Die eingezahlten Gelder bzw. daraus resultierende Zinsen, die nicht im Zusammenhang mit dem Züchterpreis verausgabt werden, verfallen zu Gunsten der Landesgruppe.



Verein für Deutsche Wachtelhunde e.V. -Landesgruppe Sachsen-Anhalt

Wurfbeurteilung

Unter 1. werden für die Anlagenfächer die jeweils höchsten Benotungen (JP bzw. EP-Hasennoten), die auch aus verschiedenen Prüfungen resultieren können, mit den Fachwertziffern multipliziert und die sich ergebenden Punkte für die einzelnen Hunde eingetragen.

Unter 2. wird entsprechend des offiziellen HD- und ED-Röntgenbefundes der HD-/ED- Grad eingetragen und mit nachfolgenden Punkten bewertet.

HD A = +20 Punkte	ED frei = +10 Punkte
HD B = +/-0 Punkte	ED 1 = -10 Punkte
HD C = -10 Punkte	ED 2 = -20 Punkte
HD D = -20 Punkte	ED 3 = -30 Punkte
HD E = -30 Punkte	IOCH = -30 Punkte
n. g. = -30 Punkte (nicht geröntgt)	n. g. = -30 Punkte (nicht geröntgt)
n. A. = +/-0 Punkte (nicht Auswertbar)	n. A. = +/-0 Punkte (nicht Auswertbar)

Unter 3. werden Zu- und Abschläge verteilt. Dabei wird für jeden erbrachten „Leistungsnachweis im praktischen Jagdbetrieb“ entspr. VDW-PO, für eine VDW-Eignungsprüfung im 1.-3. Preis, für jede Gebrauchsprüfung (auch ohne Preis) mit über 120 Punkten und für jede bestandene Zusatzprüfung des JGHV (z. B. Btr., VBR, VSWP) jeweils 10 Pluspunkte vergeben.

Jeweils 10 Minuspunkte gibt es für jeden Zuchtausschließenden Form-, Körper- und Wesensmangel, der bei einer VDW-Prüfung oder Zuchtschau festgestellt und in dem jeweiligen Bericht festgehalten wurde. Nicht zuchtbedingte Fehler (z. B. Unfallfolgen) finden keine Berücksichtigung.

Unter 4. wird die Punktsumme jedes einzelnen Hundes errechnet, die aufsummiert die Punktsumme des ganzen Wurfes ergibt.

Unter 5. wird die Summe durch die Anzahl der, in die Wertung eingegangen Hunde, geteilt, was letztendlich die entscheidende Endpunktzahl des Wurfes ergibt.

Bei einer Endpunktzahl mit einer Differenz von unter 1 -em Punkt herrscht Gleichstand.